Herren Bezirksliga

SC Unterschneidheim : TSG Hofherrnweiler
Samstag, 28.10.2023, 19:00 Uhr

Tevs in Einzel und Doppel ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Samstagabend, als das Schlussdoppel Tevs / Braun nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des SC Unterschneidheim im Match der Herren Bezirksliga verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TSG Hofherrnweiler, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:33) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Erik Tevs, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 5. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:6.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Tevs / Braun und Maier / Groß, die Tevs / Braun letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Es dauerte eine Weile, bis Freißmann / Braun ihr 3:2 gegen Leinmüller / Ruf feiern konnten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Eher wenig Gegenwehr bekamen Stark / Hauber beim 11:6, 12:10, 11:5 von Breitschopf / Breuer. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Stefan Breitschopf fand Erik Tevs von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Genügend spielerische Mittel hatte Stefan Braun letztlich an der Hand, um sich gegen Klaus Leinmüller durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Jürgen Groß zeigte Martin Freißmann seinem Gegner die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Ohne Satzgewinn für Lukas Stark verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Michael Maier. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Klaus Hauber und Benedikt Breuer, bevor das 2:3 feststand. Chancenlos war danach Timo Braun gegen Felix Ruf nicht, aber mehr als ein 10:12, 9:11, 11:5, 10:12 war nicht zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC Unterschneidheim und der TSG Hofherrnweiler. Recht kurzen Prozess machte Erik Tevs beim 11:2, 11:3, 11:3 mit Klaus Leinmüller. Den Sieg von Stefan Breitschopf konnte Stefan Braun im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Martin Freißmann bekam seinen Gegner Michael Maier beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Wie umfightet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Einen knappen Sieg feierte Lukas Stark beim 8:11, 11:6, 11:5, 7:11, 11:4 gegen Jürgen Groß, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Klaus Hauber sein Einzel gegen Felix Ruf noch mit 11:8, 11:9, 6:11, 4:11, 7:11 im Entscheidungssatz. Was war das für eine Wendung des Spiels! Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hauber nun bei 1:8, während Ruf bislang 4 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Timo Braun verlor sein Spiel gegen Benedikt Breuer unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte extrem überraschend in drei Sätzen. Da war final wirklich nichts zu holen. Sehr eindeutig war hierbei der Verlauf des zweiten Satzes, in dem Braun mit 0:11 förmlich unterging. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Beim 3:0-Sieg

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.10.2023 (22:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

gelang es Tevs / Braun die Gastspieler Leinmüller / Ruf in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat der SC Unterschneidheim in der Saison nun 2 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 11.11.2023 gegen die TSG Abtsgmünd an. Für die TSG Hofherrnweiler steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Unterkochen II am 11.11.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 2:8 geht.

Statistik:
SC Unterschneidheim
Doppel: Tevs / Braun 2:0, Freißmann / Braun 1:0, Stark / Hauber 1:0
Einzel: E. Tevs 2:0, S. Braun 1:1, M. Freißmann 1:1, L. Stark 1:1, K. Hauber 0:2, T. Braun 0:2
TSG Hofherrnweiler
Doppel: Leinmüller / Ruf 0:2, Maier / Groß 0:1, Breitschopf / Breuer 0:1
Einzel: K. Leinmüller 0:2, S. Breitschopf 1:1, M. Maier 2:0, J. Groß 0:2, F. Ruf 2:0, B. Breuer 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.10.2023 (22:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").